



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

Bundestag beschließt Investitionsprogramm: 100.000 zusätzliche Plätze und qualitative Verbesserungen in der Kindertagesbetreuung

Am 27. April 2017 hat der Deutsche Bundestag in zweiter und dritter Lesung das „Gesetz zum weiteren quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung“ beschlossen. Damit können 100.000 zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder bis zum Schuleintritt geschaffen und qualitative Verbesserungen gefördert werden. Der Beschluss ist ein wichtiger Schritt und eine gute Nachricht auch für Bremen, betont die SPD-Bundestagsabgeordnete, Sarah Ryglewski:

„Leider stehen noch nicht ausreichend viele Kita-Plätze zur Verfügung, deshalb treiben wir deren Ausbau jetzt mit dem vierten Investitionsprogramm weiter voran. 2017 wird der Bund insgesamt 2,5 Milliarden Euro in Kindertagesbetreuung investieren und stellt den Ländern von 2017 bis 2020 Finanzhilfen von 1,126 Milliarden Euro für das Sondervermögen „Kinderbetreuungsausbau“ zur Verfügung. Neben einem ausreichenden Angebot, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern, ist jedoch auch die Qualität der Betreuungsangebote maßgeblich. Der Bund ermöglicht deshalb die Förderung von Ausstattungsinvestitionen, etwa für gesundheitliche Versorgung, Inklusionsmaßnahmen oder die Einrichtung von Ganztagsplätzen. Gerade für junge Familien in Bremen ist es zentral, dass die vom Bund gemeinsam mit Ländern und Kommunen im November 2016 gestartete Qualitätsoffensive nun mit einer dauerhaften soliden Finanzierung gesichert wird.“